

Leader: Kempten jetzt dabei

Kempten/Oberallgäu Dem Beitritt der Stadt Kempten zum Verein Regionalentwicklung Oberallgäu und damit zur Lokalen Aktionsgruppe (LAG) hat die Mitgliederversammlung zugestimmt. Vorsitzender Theo Haslach freute sich über die Vertiefung der Stadt-Umland-Beziehungen und den Lückenschluss im LAG-Gebiet.

Bereits 2004 haben sich die ländlich geprägten Kommunen rund um Kempten zur LAG Regionalentwicklung Oberallgäu zusammen geschlossen. Sie setzen seitdem Projekte zur Entwicklung der Region mit Hilfe des EU-Förderprogramms „Leader“ um. Bei vielen Vorhaben war die Stadt bereits beteiligt. Nun wird die Zusammenarbeit auch formal auf gemeinsame Füße gestellt.

An der Erarbeitung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) 2014 bis 2020 waren Vertreter der Stadt in den vergangenen Monaten bereits eingebunden. Die Strategie wird deshalb auch Ansätze für die Zusammenarbeit zwischen Stadt und Umland enthalten. Ende November wird sich die Region damit beim Landwirtschaftsministerium um die Anerkennung als Leader-Region bewerben. Bei Erfolg sind ab dem Jahr 2015 wieder Fördermittel zu erwarten. (az)